

NEUBAU VON 22 SENIORENGERECHTEN WOHNUNGEN

DIE DONNARUMMA/HORSTMANN GMBH BAUT AM ROTKAMP IM MELLENDORF

Das Bauherrenteam setzt auf Kontinuität

Gute Kontakte zu den Handwerkern und der Kommune



Der Gebäudekomplex ist an der Schaumburger Straße gelegen, direkt davor starten mehrere Buslinien. Das kleine Gebäude im Vordergrund dient als Fahrradhaus. Foto: Gabriela Vrobel

Es geht für alle Passanten sichtbar voran mit dem Neubau der 22 Wohnungen an der Schaumburger Straße / Ecke Rotkamp in Mellendorf. Schritt für Schritt ist der Bau bis auf seine zweieinhalbfache Geschosshöhe gewachsen und mittlerweile ist auch das Richtfest Geschichte, der Dachstuhl ist eingerüstet und vor Einbruch des Winters wird das Dach eingedeckt und der Bau damit im wahrsten Sinne des Wortes im Trockenen sein.

Dass alles auch bei diesem Projekt der Donnarumma / Horstmann GmbH so reibungslos und termingerecht klappt, dafür haben die Bauherren eine einfache Erklärung. Einerseits bringen sie Erfahrung aus vorangegangenen Projekten wie in Elze an der Walsroder Straße und in Mellendorf an der Bissendorfer Straße mit, andererseits setzen sie auf den guten und beständigen Kontakt zu ihren Handwerksfirmen und -unternehmen. „Wir arbeiten fast immer mit den gleichen Handwerkern. Da kennt man sich einfach, weiß, was der andere zu Leisten vermag und kann sich am Ende auf die Qualität verlassen“, so Donnarumma. Ganz bewusst setzen sie dabei auch auf Firmen aus der Wedemark oder der näheren Umgebung. Donnarumma oder auch sein Partner sind regelmäßig auf der Baustelle zu finden, mittlerweile ist auch Sohn Vito Donnarum-

ma dabei, der Architektur studiert und bereits seinen Bachelor in der Tasche hat. Auch Sohn Nandino gehört dazu, er will ebenfalls in das Baugeschäft mit einsteigen, er ist dabei seine Masterarbeit zu schreiben mit dem Ziel, Bauingenieur zu werden. „Wir sprechen alle Schritte ab, sind tatsächlich jeden Tag auf der Baustelle und so auch immer für die Fragen der am Bau beteiligten Kräfte ansprechbar.“

Ähnlich sehen es die Bauherren mit den Absprachen und dem Kontakt zur zuständigen Bauamt der Gemeinde Wedemark: „Wir haben mit dem gesamten Team nur positive Erfahrungen gemacht und können nur sagen, dass dort ganz offensichtlich alle an einem Strang ziehen“, so Donnarumma und Jens Horstmann einmütig.

Und wie schon die anderen Bauten im Vorfeld, hat auch der Neubau in Mellendorf seine kleinen Besonderheiten zu bieten: Kellerräume sind nicht vorhanden, dafür hat jede Wohnung einen Abstellraum, der aber eigentlich mehr verdient, als als solcher bezeichnet zu werden. Der Raum bietet sich sehr viel vielfältiger an: Er kann ein Schlafraum sein, ein Büro, ein kleines Gästezimmer oder für kreative Bewohnerinnen oder Bewohner als Hobbyraum dienen. Ebenso besonders bei der Planung ist das sogenannte Fahrradhaus, das kom-



Es gibt drei Wohnungszuschnitte, die sich allesamt vom Standard abheben. Das gilt nicht nur für relativ breite Flure und Türrdurchgänge. Hier zeigt Vito Donnarumma eine Zweizimmer-Wohnung im Rohbau. Foto: Gabriela Vrobel

plett separat seinen Platz gefunden hat. Hier sind Unterstellmöglichkeiten für Fahrräder oder andere Gefährte, ebenerdig und ohne Barrieren lassen sich hier Fahrräder oder auch Roller problemlos einstellen. Und auch Autofahrer, die bereits ein E-Auto fahren, finden entsprechende Lademöglichkeiten an ihrem Stellplatz. Dass sämtliche Wohnungen einen Glasfaseranschluss bekommen, gehört inzwischen in der Wedemark zum Standard. Und eines gehört ebenso ganz selbstverständlich dazu und ist gerade für Senioren, die sich

verkleinern möchten und die mit umfangreicher Gartenarbeit zu sehr belastet werden, wichtig: Wer dort eine Wohnung bezieht, bekommt auch gleich den Hausmeisterservice dazu.

Das heißt, die Bewohnerinnen und Bewohnern müssen sich weder um die Sauberhaltung des Treppenhauses noch um Laubfegen oder das Schneeschaukeln kümmern.

Donnarumma hat es knapp zusammen gefasst: „Einfach den Schlüssel in der Tür rumdrehen und gut wohnen. Mehr ist nicht.“ (JO)



Noch studiert Vito Donnarumma Architektur, seinen Bachelor hat er aber schon in der Tasche und seine Zukunft sieht er im Unternehmen Donnarumma/Horstmann GmbH. Foto: Gabriela Vrobel

HHP Homes Heinemann & Partner mbB
Beratende Ingenieure f. Bauwesen

Appelstraße 22 • 30167 Hannover
Tel.: 0511 - 262 57 68
Mail: buero@hhp-ingenieure.de

Ihre Tragwerksplanung für Neubau, Umbau und Sanierung

HAHN

Ingenieurleistungen
für Straßen-
und Brückenbau

Ingenieurbüro Hahn GmbH
Auf der Loge 15 (Abbensen)
30900 Wedemark
Telefon (0 50 72) 77 00 70
info@ing-hahn.de



29790301_002625

ERNST SCHMIDT
Baumschulen - Gartengestaltung - Pflanzenhof
PFLANZEN UND MEHR...

Am Wedemarkbad 50
30900 Wedemark
05130 / 4181
Fax: 05130 / 39597

29743501_002625

Frank Schelm Fliesenleger

Plumhofer Str.48e / Wedemark Elze
0172 535 20 57
frankschelm@htp-tel.de

29745501_002625



Diemann Dachbau

Hubert Diemann & Michael Wittbold
Inhaber

www.diemann-dachbau.de · (05130) 20 83

info@diemann-dachbau.de

Hohenheider Straße 55 · 30900 Wedemark OT Elze

29745501_002625

ARS
Abbruch & Tiefbau GmbH

Abbruch- und Tiefbauarbeiten
Oberflächen- und Kanalbauarbeiten
Schuttgüter und Fuhrleistungen

www.ars-gmbh.net

29710101_002625



Romuald Globisch

Alte Ricklinger Str. 65 • 30823 Garbsen
Telefon: 05137 / 908150
Telefax: 05137 / 908152
Mobil: 0173/2144245 • globischr@t-online.de

29704201_002625